



Nr. 10/2000 vom 13.10.2000

AMTLICHER TEIL

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19.09.2000 beschlossen, den Kindergarten Windheim vom Erdgeschoss in das Obergeschoss der ehemaligen Schule zu verlagern. Der Kindergarten erhält nun einen geräumigen Gruppenraum, einen Intensivraum mit Büro und eine neue Toilettenanlage mit Dusche.

Diese Nutzungsänderung hat unser Mitbürger Herr Georg Landgraf durch eine großzügige Spende ermöglicht. Hierfür nochmals vielen herzlichen Dank. Um die Baumaßnahme wirklich zu können, finden ab 06.11.2000, montags von 17.00 bis 18.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus in Windheim (Telefon-Nr. 7943) die üblichen Dienststunden statt.

Die Bürgermeisterstunden, donnerstags von 17.30 bis 18.00 Uhr, fallen dagegen aus organisatorischen Gründen aus. Sie können dafür in Hafenlohr im Rathaus wahrgenommen werden.

Ich bitte Sie um Ihr Verständnis und Beachtung und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr
Alfred Ritter
1. Bürgermeister

1. Aus dem Gemeinderat

a) Umbau der ehemaligen Schule in Windheim

Bürgermeister Ritter teilte dem Gemeinderat mit, dass er mit der Kindergartenleitung, den Mietern und mit dem Architekten Willi Müller aus Marktheidenfeld eingehende Gespräche hinsichtlich der beabsichtigten Nutzungsänderung im ehemaligen Schulhaus in Windheim geführt hat. Aufgrund dieser Erörterungen wurde ein endgültiger Planentwurf erstellt. Der Gemeinderat stimmte der Planung mit einem geschätzten Kostenaufwand von DM 160.000,00 zu. Der Umbau soll Zug um Zug erfolgen.

b) Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnungen 1998 und 1999

Zur Kenntnis nahm der Gemeinderat den Bericht von Gemeinderat Gerd Dobesch über die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnungen 1998 und 1999. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Jahresrechnungen 1998 und 1999 wurden mit den festgestellten Ergebnissen vom Gemeinderat anerkannt.

c) Abwicklung des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2000

Bürgermeister Ritter gab dem Gemeinderat ein Zwischenergebnis von der Abwicklung des Haushaltsplanes bekannt. Zur Kenntnis genommen wurde die Haushaltsüberschreitung „Ankerumbau“. In diesem Zusammenhang wurde vom Gemeinderat ein zügiger Ausbau der Mietwohnung verlangt, damit der Mieter baldmöglichst einziehen kann.

d) Verkauf des TLF 8 (Unimog)

Nachdem die Freiwillige Feuerwehr Hafenlohr ein Fahrzeug angeschafft hat, hat Bürgermeister Ritter Angebote über den Verkauf des defekten Fahrzeuges TLF 8 eingeholt. Es wurden zwei Angebote abgegeben. Bürgermeister Ritter wurde beauftragt, den Unimog an den Meistbietenden zu verkaufen. Der Angebotspreis lag bei DM 1.500,00.

e) Erwerb eines gebrauchten Unimog für den Bauhof

Bürgermeister Ritter teilte dem Gemeinderat mit, dass der vorhandene Unimog im Bauhof zwischenzeitlich 20 Jahre alt ist. In den letzten drei Jahren wurden mehrmals Reparaturen am Fahrzeug mit einem Kostenaufwand von DM 21.000,00 durchgeführt. Weitere Reparaturen stehen an, um einen zuverlässigen Winterdienst auszuführen. Die Fa. Herold aus Würzburg hat sich das Fahrzeug angesehen und bietet im Tausch ein gebrauchtes neuwertiges Fahrzeug (Baujahr 1999, 8.600 km, 310 Betriebsstunden, 122 PS) an. Nach einer eingehenden Diskussion wurde der Bauausschuss beauftragt, sich den angebotenen Unimog mit den notwendigen Zusatzgeräten anzusehen.

f) Spende

Erfreut zur Kenntnis nahm der Gemeinderat die Spende von DM 1.000,00 aus dem „Baadsloog“ vom Faschingszug. Diese Spende wird zweckgebunden zur Abdeckung der Kosten für die Fotoausstellung anlässlich des Dorffestes 2000 verwendet.
Nochmals vielen herzlichen Dank.

g) Umbau der 110-KV-Leitung

Zur Kenntnis genommen hat der Gemeinderat, dass mit dem Ersatzbau des ersten Teilabschnittes der 110-KV-Leitung zwischen Trennfeld und Rothenfels im November dieses Jahres begonnen wird.

h) Auftragsvergaben

Die Fa. Michal Anton aus Marktheidenfeld erhielt den Auftrag aufgrund des Angebotes vom 14.08.2000 den diesjährigen Holzeinschlag durchzuführen.

Die Fa. Knittel aus Marktheidenfeld erhielt einstimmig den Auftrag zum Umbau des RÜB 4 zum Angebotspreis von netto DM 33.301,20 und zur Erneuerung des RÜB 1 und den Pumpwerkes 1 zum Angebotspreis von netto DM 45.480,50.

i) Baugesuche

Zum nachfolgend aufgeführten Bauvorhaben erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen:

Bauantrag der Fa. Paidimöbel aus Hafenlohr zum Ausbau eines Ausstellungsraumes und Veränderung des Haupteingangsbereiches

2. Gehölzpflegearbeiten am Main

Zur Unterrichtung der Anlieger am Main über die jährlich auszuführenden Unterhaltungsarbeiten an der Bundeswasserstraße zu denen insbesondere auch Durchforstungsarbeiten am Uferbewuchs gehören, bittet das Wasser- und Schifffahrtsamt Schweinfurt um Veröffentlichung nachstehender Mitteilung:

In der Vegetationsruhezeit von Oktober 2000 bis Ende Februar 2001 werden an den Ufern des Mains die jährlich erforderlichen Gehölzpflegearbeiten zur Erhaltung und Verjüngung des Bewuchses, zum Erhalt der Ufer und aus Gründen der Verkehrssicherheit durchgeführt. Diese Arbeiten sind erforderlich, damit die Bauwerke durch Windwurf und übermäßige Durchwurzelung nicht gefährdet werden. Sie dienen darüber hinaus auch der Verkehrssicherungs- und Unterhaltungsverpflichtung gegenüber der Schifffahrt und der Allgemeinheit.

Hierbei handelt es sich um Bewuchsbeseitigungen bei Schiffs Liegeplätzen und Treppen (Unfallverhütung), Freischneiden der Schifffahrts- und Vermessungszeichen, Entfernen von morschen Ästen bei Gefahr des Herabfallens auf Verkehrsflächen und Freihaltung des erforderlichen Hochwasserabflussquerschnittes.

Durch fachgerechte Ausführung wird gleichzeitig die Artenvielfalt gefördert, die Verjüngung des Bestandes begünstigt und damit die langfristige Erhaltung und – wo möglich – Mehrung einer vielgestalteten Vegetation gesichert. Das Wasser- und Schifffahrtsamt Schweinfurt weist darauf hin, dass diese Arbeiten im Wesentlichen einen die Vegetation begünstigenden Effekt haben. Bei Maßnahmen, die den Bestand von Bauwerken oder die Verkehrssicherungs- und Unterhaltungsverpflichtung betreffen, werden die Arbeiten auf das unbedingt notwendige Ausmaß beschränkt.

Wasser- und Schifffahrtsamt Schweinfurt
gez. Wegner

3. Neuwahlen und Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Freiw. Feuerwehr Hafenlohr findet am 25.11.2000 statt. Um Vermerkung des Termins wird gebeten.

4. Einladung zur Jagdgenossenschaft Hafenlohr

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung am 24. Oktober 2000 um 20.00 Uhr in Hafenlohr im Gasthaus Schneider. Die Versammlung ist nichtöffentlich.

Teilnahmeberechtigt sind Inhaber bejagbarer Flächen im Bereich der Jagdgenossenschaft Hafenlohr oder deren Vertreter, die sich mit einer Vollmacht ausweisen müssen.

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kasiers
3. Entlastung durch Kassenprüfer
4. Wahlen der Vorstandschaft

- 5. Verwendung der Jagdpacht
- 6. Verschiedenes

gez. R. Dietrich
Jagdvorsteher

5. Aufruf zur Haus- und Straßensammlung für unsere Kriegsgräber

Der Landesverband Bayern des VOLKSBUNDES DEUTSCHER KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V. führt vom 26. Oktober bis zum 01. November seine diesjährige Haus- und Straßensammlung durch. Der Erlös der Sammlung dient zur Pflege und Instandhaltung der 667 deutschen Kriegsgräberstätten mit 1,8 Millionen Toten in über 40 Ländern der Erde.

Für seine humanitäre Arbeit benötigt der Volksbund dringend Geld. Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende, damit wir unsere Arbeit fortführen können. Wir danken Ihnen dafür auch im Namen der Angehörigen der Kriegstoten. In Hafellohr und Windheim wird die Haussammlung von der Soldaten- und Bürgerkameradschaft durchgeführt.

6. Winterfreizeiten 2000/2001 in Steinhaus und St. Johann in Südtirol / Ahrntal

Auch in diesem Jahr bietet das Kreisjugendamt – kommunale Jugendarbeit – Main-Spessart während der Weihnachtsferien wieder Winterfreizeiten für Kinder und Jugendliche an.

- Für 13 bis 16jährige Jugendliche vom 25.12.-31.12.2000
- für 8 bis 12jährige Kinder vom 01.01.-07.01.2001
- für 8 bis 14jährige Kinder vom 01.01.-07.01.2001

Die Familienpensionen „Mühlegg“ in Steinhaus und „Tannenhof“ in St. Johann garantieren beste Unterkunft und Verpflegung.

Im Teilnehmerpreis sind folgende Leistungen enthalten:

Fahrt, Vollpension (warmes Essen im Skigebiet), Ski-pass, Ski- oder Snowboardkurs, sowie beste Betreuung.

Das Skigebiet liegt an der Alpensüdseite, mitten im Urlaubsparadies Ahrntal. Mit modernsten Aufstiegsanlagen überwinden Sie in Windeseile alle Höhen und genießen das traumhaft schöne Panorama auf über 8 Dreitausendern. Die Pisten sind bestens präpariert und enthalten alle Schwierigkeitsgrade. Zünftige Skihütten garantieren herrliche Skiurlaubstage.

Anmeldeformulare und weitere Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Main-Spessart, - kommunale Jugendarbeit -, Ringstraße 24, 97753 Karlstadt, Tel: 09353/793-610 oder 611.

7. Verschiebung der Hausmüllabfuhr

Aufgrund des Feiertags „Allerheiligen“ verschiebt sich die Hausmüllabfuhr auf Samstag, 04.11.2000.

Um Beachtung wird gebeten.

8. Abfuhr der DSD-Säcke

Die nächste Abfuhr der DSD-Säcke findet statt am Freitag, 27.10.2000. Um Kenntnisnahme wird gebeten.

9. Probealarm

Der nächste Probealarm der Sirenen wird am Samstag, 04.11.2000 von der Polizeiinspektion Marktheidenfeld ausgelöst.

10. Bauamtsprechtag

Der nächste Sprechtag des Bauamtes findet am Mittwoch, 18.10.2000 von 9.00 - 12.00 Uhr in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld statt.

11. LVA-Sprechtag

Der nächste Sprechtag der LVA Unterfranken findet am Donnerstag, dem 16.11.2000 von 08.30 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 15.30 Uhr, in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft, Petzoltstr. 21, Sitzungssaal, 97828 Marktheidenfeld, für angemeldete Versicherte statt.

Bei diesem Sprechtag können die Versicherten Auskünfte über das bei der LVA Unterfranken gespeicherte Rentenkonto erhalten. Sollten Auskünfte für einen Dritten eingeholt werden, ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Es können auch Versicherungsverläufe bzw. Rentenauskünfte aus Konten der BfA erteilt werden!

Die LVA Unterfranken wird weiterhin für die Sprechtag Beratungstermine vergeben, damit die Bürger nicht unzumutbar lange Wartezeiten in Kauf nehmen müssen.

Zur Absprache der Terminvereinbarung müssen sich die Versicherten in der Zeit vom Montag, 13.11.2000 während der Sprechzeiten telefonisch in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, 09391/6007-23, melden. Unangemeldete Versicherte riskieren, nicht beraten werden zu können! Melden Sie sich deshalb an!

12. Aus dem Fundamt

Gefunden wurde

- 1 Schlüsselbund
- 1 Schlüssel
- 1 Schlüssel mit Mäppchen
- 1 Strickjacke

Diese Fundsachen können während der allgemeinen Amtsstunden im Rathaus abgeholt werden.

13. Gemeindebote(in) gesucht!

Frau Katharina Rücker gibt zum 31.12.2000 ihre Tätigkeit als Gemeindebotin auf. Aus diesem Grunde sucht die Gemeinde Hafenlohr zum 01.01.2001 einen Gemeindeboten/eine Gemeindebotin, der/die diese Tätigkeit fortsetzen möchte.
Interessenten melden sich bitte bis zum 07.11.2000 in der Gemeindekanzlei Hafenlohr.

14. Nächstes Amts- und Mitteilungsblatt

Das nächste Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Hafenlohr erscheint voraussichtlich in der 45. Kalenderwoche 2000. Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens 02.11.2000 bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld abzugeben.

GEMEINDE HAFENLOHR



Ritter
1. Bürgermeister

Hafenlohr-Online ▶ zurück ▶ **Startseite**